

**Symposium für Schmetterlingsschutz und  
 28. UFZ-Workshop zur Populationsbiologie  
 von Tagfaltern & Widderchen**

UFZ (Leipziger KUBUS), 26. – 28. Februar 2026

<b>Donnerstag, 26. Februar 2026</b>			
13:00	13:10	UFZ & GfS Team	Begrüßung und Organisatorisches
13:10	13:30	Nicola Rhyner	Populationsgenetik des Skabiosen-Scheckenfalters ( <i>Euphydryas aurinia</i> ) im Grossraum Zürichsee, Schweiz
13:40	14:00	Holger Loritz und Susanne Hermann	Der Goldene Scheckenfalter ( <i>Euphydryas aurinia</i> ) in Deutschland: aktuelle Verbreitungs- und Bestandssituation sowie Verwandtschaftsverhältnisse
14:10	14:30	Thomas Reinelt	2006–2025: Vier Synchronzählungen von <i>Euphydryas aurinia</i> im Bliesgau – Bilanz und neue Perspektiven
<b>Kaffeepause</b>			
15:30	15:50	Jan Habel, Patrick Gros & Mike Teucher	Drohnen in der Schmetterlingsforschung - die Relevanz von Habitatqualität im Larvenstadium
16:00	16:20	Inka Hahn, Paulo von der Wense Goncalves, Laszlo Rakosy, Gregor Markl	Ökologie und Populationsstruktur von <i>Tomares nogelii</i> in Ostrumänien
16:30	16:50	Mario Harzheim	Wiesenknopf-Ameisenbläulinge ( <i>Phengaris nausithous</i> und <i>P. teleius</i> ) in Südostbayern: letztes Rückzugsgefecht oder Hoffnungsschimmer?
17:00	17:30	Gregor Markl	Skandinavien 2025: die letzte Reise fürs große Tagfalter- und Widderchenbuch
Ab 17:45	Optional: Treffen der Mitglieder der Gesellschaft für Schmetterlingsschutz (GfS) - keine formale Mitgliederversammlung, diese findet am 25.03.26 online statt		
Ab 19:00	<b>Abendessen Restaurant Stottmeister</b>		

## Freitag, 27. Februar 2026

09:00	09:20	Andreas Marx (UFZ)	Wasserhaushalt der Böden in Deutschland - aktuell und unter Klimawandel
09:30	9:50	Thomas Gottschalk (Hochschule Rottenburg) und Lea Pfaff	Schmetterlinge als Touristenattraktion: Entomotourismus eine Chance für den Artenschutz?
10:00	10:20	Johanna Lutz, Heiko Hinneberg und Thomas Gottschalk (Hochschule Rottenburg)	Populationsentwicklung des Blauschwarzen Eisvogels ( <i>Limenitis reducta</i> ) in der mittleren Schwäbischen Alb - spiegeln sie die umgesetzten Fördermaßnahmen wider?
10:30	10:50	Julius Kaiser, Heiko Hinneberg und Thomas Gottschalk	Rand- und Kernpopulationen des Blauschwarzen Eisvogels ( <i>Limenitis reducta</i> ): Unterschiede in Habitatpräferenzen entlang eines Klimagradienten
11:00	11:20	Alexander Maess	Wenn Pflanzen nicht mithalten: Wirtspflanzen als limitierender Faktor klimabedingter Höhenverschiebungen von Schmetterlingen
11:30	13:00	<b>Mittagspause</b>	
13:00	13:20	Dominic Runge (TU Braunschweig)	Schmetterlingsvorkommen an besonderen Standorten in den südfranzösischen Pyrenäen
13:30	13:50	Tilmann Fruntke	Ergebnisse der Erfassung des Fetthennen-Bläulings ( <i>Scolitantides orion</i> ) im Thüringer Schiefergebirge (2022–2024)
14:00	14:20	Georg Paulus und Stefan Hafner	Der Wundklee-Bläuling ( <i>Polyommatus dorylas</i> ) im Alb-Wutach-Gebiet
14:30	14:50	Stefan Hafner	Tagfalter und Widderchen des Magergrünlands ohne Zukunftsperspektiven in der „Normallandschaft“ – können wir sie in Schutzgebieten retten? Notwendige Inhalte von Pflegekonzepten.
15:00	16:00	<b>Pause</b>	
16:00	16:20	Steffen Caspari & Martin Musche	Die neue Rote Liste der Tagfalter und Widderchen
16:30	16:50	Sabine Geißler Strobel und Gabriel Hermann	Biotopverbundmaßnahmen für Zielarten der Tagfalter und Widderchen auf Kalk-Halbtrockenrasen im Biosphärengebiet Schwäbische Alb - Praxisbeispiele
17:00	17:20	Hartmut Kretschmer	50 Jahre Tagfalter-Monitoring in der Gumnitz (Naturpark Märkische Schweiz) – Ergebnisse und Auswertungen
17:30	17:50	Ingo Seidel	Über die positive Entwicklung von <i>Lasiommata maera</i> in Brandenburg in den letzten Jahren
Ab 19:00		<b>Abendessen Restaurant Stottmeister</b>	

## Samstag, 28. Februar 2026

09:00	09:40	Elisabeth Kühn und Martin Musche (UFZ)	Tagfalter-Monitoring Deutschland, aktueller Stand und Neuigkeiten
09:50	10:10	Alexander Harpke (UFZ)	BioMe – Neuigkeiten zur Datenerfassung im Tagfalter-Monitoring
10:20	10:40	Matthias Dolek	Methodenentwicklung für die Erfassung einfacher Umweltparameter während der Transektzählungen
10:50	11:10	Toni Kasiske	Einfluss von Landnutzung und Landschaftsstruktur auf Schmetterlinge in Agrarlandschaften: Untersuchungen auf Basis des Tagfalter-Monitoring Deutschland
11:20	11:30	Simon Habermann (LBV)	Intensivierung des Tagfalter-Monitoring in Bayern - Projektvorstellung
11:40	12:00	Thomas Schmitt (Senckenberg Entomol. Institut Müncheberg)	Biogeographische und ökologische Reiseindrücke zu den Tagfaltern des Südwest-Altai

## Posterbeiträge

Lotta Büttel (Uni Tübingen)	Blühbrachen und extensive Mähwiesen als potenzielle Reproduktionshabitate von Tagfaltern im Landkreis Tübingen
Norea Beißwenger (Uni Tübingen)	Arten- und Individuenzahlen von Tagfaltern auf verschiedenen Blühbrachentypen
Maja Burkhardt (Uni Tübingen)	Die Zusammensetzung von Tagfalter-Artengemeinschaften auf Blühbrachen unter Berücksichtigung von Flächen- und Vegetationsparametern